

ATEMLOS AUS ISTANBUL

»Wir waren von dem Erfolg total überwältigt, mit so viel Interesse hätten wir nie gerechnet«. Derin Sariyer landete bei der Deutschland-Premiere auf der imm einen Volltreffer. Gemeinsam mit seinem Vater, dem bekannten Designer Aziz Sariyer, zieht er beim türkischen Label Derin die Fäden. Und auch so manches Design der selbstbewußten Kollektion stammt aus ihrer Feder. Wir meinen: Excellent!

1. Der coole Stand in Halle 3.1 brachte den bestechenden Look der Derin-Kollektion mit Understatement zur Geltung. Das Polster-Modul 'Istanbul' legt sich gekonnt in der Kurve. Umschließt sanft seine Besitzer oder lässt sie Rücken an Rücken entspannen. 3. Einfach, schlicht und ergreifend: 'ON'. 4. Ein raumgreifendes Objekt, das alle Blicke auf sich zieht: 'Bubble' aus Alu. 5. Adelt jedes TV-System: 'Rank'. 6. Um die Ecke gedacht: Regal 'Face'. 7. Tolles Team: Derin und Aziz Sariyer.



Derin, ein Name, den sich die Branche merken sollte. Dabei ist der Spirits Rector des türkischen Labels, Aziz Sariyer, vielen Insidern bereits bestens bekannt. Marken wie Cappellini, Moroso und Magis interessieren sich schon seit Jahren für das stylische Design aus Istanbul und arbeiteten gern mit den Derin-Team zusammen. 1999 brachte dann Aziz Sariyer gemeinsam mit seinem Sohn Derin seine erste eigene Möbel-Kollektion auf den Markt. Und das mit einem Erfolg, der alle fast atemlos macht.

Das Tempo scheint sich fortzusetzen. In Köln war Derin der Geheimtipp. Kein Wunder, besticht doch die Kollektion mit einem einfachen, urbanen Stil. Ist dabei selbstbewußt und in den Farben so provokant wie frech. Mit dem unaufdringlichen Stil empfiehlt sich das Label besonders für den Objektbereich. Lässt sich die futurische Kollektion doch dank ihres bestechenden klaren Styles leicht mit anderen Elementen mixen. Doch Betten, Sofas, Sessel und Stühle sind nicht das einzige 'Hobby' der türkischen Designer-Dynastie. Internationale Projekte halten Vater und Sohn gehörig auf Trab. So wurde gerade das neueste Trendlokal in Istanbul, das '360 degree', von ihnen eingerichtet. Das Swisshotels in Moskau ist die nächste brisante 'Baustelle'. Und für Mailand wird unter Hochdruck an weiteren Derin-Neuheiten gefeilt.

Fotos (1): Guido Schiefer, Derin

